

Piepjohn siegte im KK-Dreistellungskampf

Sportschießen: Freiheiter Sportschützin bei Generalprobe in München erfolgreich – DM in drei Wochen

FREIHEIT. In München fand das diesjährige Finale der Jugendverbandsrunde statt. Nach zwei in Hannover und Dortmund ausgetragenen Vorrunden, bei denen die besten Landeskaderschützen Deutschlands gegeneinander antreten, hatte sich Patricia Piepjohn von der Schützenbrüderschaft Freiheit als einzige niedersächsische Sportlerin in drei Disziplinen zum Endkampf qualifizieren können. Beim Finale treffen die jeweils fünf besten Verbände einer Disziplin aufeinander.

Mit dem Luftgewehr belegte die Studentin in der Klasse Juniorinnen/Junioren nach Serien von 97, 98, 97, 98 mit 390 Ringen Platz sechs. Im Kleinkaliber 60 Schuss Liegend überzeugte Piepjohn wie schon zur Europameisterschaft in Bologna (Italien) und sicherte sich mit dem Gesamtergebnis von 592 (98, 99, 99, 98, 100, 98) den zweiten Platz hinter Christoph Kaulich (595, Bayern) auf dem Siegereppchen. Die Mannschaft des Niedersächsischen Sportschützenverbandes (NSSV) belegte

mit 3478 Zählern den fünften Gesamtrang.

Für das Highlight sorgte Piepjohn dann im Dreistellungskampf mit dem KK-Gewehr: nach 96 und 100 Ringen liegend ließ sie im Stehendanschlag zweimal 95 folgen, ehe sie ihren Wettkampf kniend mit zwei 96er Serien abschloss. Insgesamt standen für die Freiheiterin damit hervorragende 578 Zähler zu Buche, die bei vier Ringen Vorsprung den Gewinn der Goldmedaille bedeuteten. In der Mannschaftswertung sicherte sich das Team des NSSV mit 3394 Platz zwei hinter der siegreichen bayerischen Auswahl (3395).

Vor allem in Hinblick auf die ebenfalls in drei Wochen in München stattfindenden Deutschen Meisterschaften zeigen sich die Verantwortlichen der Schützenbrüderschaft Freiheit zuversichtlich: „Sofern die Vorbereitung weiterhin reibungslos abläuft, können wir sicherlich auch beim Saisonhöhepunkt wieder ein Wörtchen mitreden“, so der positive Ausblick von Sportorganisator Werner Kief.

up



Erfolgreiche Schützin: Patricia Piepjohn von der SB Freiheit.

Foto: red